



PFARRBRIEF

für die Stadt Andernach, Eich, Kell, Niederdorf

20. Dezember 2025 – 1. Februar 2026

Manuela Steffan in: Pfarrbriefservice.de



Ein Wort vorneweg.... von Pastor René Unkelbach

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Freunde und Gäste unserer Kirchen und Gruppierungen in der Pfarrei St. Marien Andernach,

auf dem Titelbild dieses Pfarrbriefs sehen wir die Heiligen Drei Könige auf dem Weg zur Krippe nach Bethlehem. Ich persönlich mag dieses Motiv sehr, denn für mich sind die Könige oder Weisen aus dem Morgenland nicht nur die krönende Vollendung der Szenerie an der Krippe, sondern wertvolle und anregende Begleiter durch die gesamte Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre traditionelle Bezeichnung als Könige weist ihnen einen privilegierten Status zu. Sie könnten sich von daher gut zurücklehnen und einfach nur das Leben genießen, aber das tun sie nicht. Sie stehen vielmehr für Menschen, die noch staunen können und auf der Suche sind nach dem Schönen, Wahren und Guten. Dafür begeben sie sich sogar aktiv aus der sicheren Umgebung hinaus in die Fremde, die gleichzeitig eine Weite ist. Mit ihnen lässt sich daher auch das schöne Psalmwort verbinden: „Du führst mich hinaus ins Weite! Du machst meine Finsternis hell!“ (Psalm 18, 20.29).

Sie sind außerdem kommunikative Menschen. Sie begeben sich als Gruppe gemeinsam auf den Weg und unterwegs scheuen sich auch nicht, ihre Suche mit anderen zu besprechen und um Hilfe zu bitten.

Dabei lassen sie sich aber auf der anderen Seite nicht vereinnahmen und bewahren ihre Unabhängigkeit. Statt sich in die Ränke des Königs Herodes einbinden zu lassen, vertrauen sie am Ende doch lieber ihren Träumen und Intuitionen und kehren auf einem anderen Weg in die Heimat zurück.

Bedeutsam und anregend sind natürlich auch ihre berühmten Geschenke. Hier ist zum einen hervorzuheben, dass diese Geschenke nicht nötig sind, um an dem Geschehen an der Krippe teilzuhaben. Die Teilhabe an dem Heilsgeschehen muss nicht erkauft werden, sondern wird grundsätzlich gratis geschenkt wie bei den Hirten. Das schließt aber natürlich nicht aus,

dass diejenigen die etwas haben, diesen Besitz in der Freude über das Heil auch teilen...

Insofern kann man das Gold meiner Meinung nach nicht nur traditionell als Symbol für die Macht und den Glanz des besonderen Königstums Jesu sehen, sondern auch als einen solidarischen Akt des Teilens im Sinne einer Kollekte oder Spende von Menschen, die etwas abgeben können.

Der Weihrauch steht für die Ehrfurcht vor dem göttlichen König und auch vor dem Heiligen und dem Priestertum des Messias. Seine aufsteigende Bewegung zum Himmel ist außerdem ein Symbol für die Brücken zwischen Himmel und Erde durch Gebete und andere Formen des religiösen Handelns.

Die uns heute eher unbekannte Myrrhe ist wie der Weihrauch auch ein Harz. Sie wurde für Heilbehandlungen und bei Einbalsamierungen verwendet und steht sowohl für ein ganzheitliches Verständnis von Heil für Leib und Seele bzw. die Schöpfung und dafür, dass Gott sich solidarisch selbst dem Leid und Tod ausgeliefert hat, um uns in äußerster Not an der Seite zu stehen im Sinne der theologischen und therapeutischen Maxime „Nur was angenommen ist, kann auch erlöst werden!“

Vielleicht finden sich in dem ein oder anderen dieser Punkte auch Zugänge für das eigene Eintauchen in das große Geheimnis der Weihnachtsbotschaft, um dann gestärkt und mutig wieder in die Weite des Lebens zu ziehen?

Im Namen des gesamten Pfarrhausteams darf ich jedenfalls Euch und Ihnen allen von Herzen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2026 wünschen!

Pastor René Unkelbach



INFORMATIONEN aus der Pfarrei

Danke schön für langjährige Treue

Zum Ende des Jahres tritt Frau Gaby Kulmus nun endgültig in den wohlverdienten Ruhestand.



Mehr als 40 Jahre war sie als Pfarrsekretärin mit Leib und Seele tätig, zu Beginn lange Jahre auch als Kirchenrechnerin im Pfarrbüro der damals noch eigenständigen Kirchengemeinde St. Stephan unter Pastor Günter Schmidt. Später wechselte sie dann ins Pfarrhaus Maria Himmelfahrt und war hier für die Pfarreiengemeinschaft Andernach und seit 2022 für die fusionierte Pfarrei St. Marien tätig.

Freundlichkeit im Umgang mit Menschen, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, großes Engagement über die normale Dienstzeit hinaus und eine sehr hohe Kompetenz im Bereich der Verwaltung sind nur einige der Eigenschaften, die sie als Pfarrsekretärin ausgezeichnet haben. Für die Pfarrangehörigen war sie immer eine zuverlässige Ansprechpartnerin.

Ihr reichhaltiger Erfahrungsschatz und ihr umfassendes Wissen, welches sie sich im Laufe der vielen Jahre erworben hat, werden uns sehr fehlen.

Aufrichtig sagen wir Frau Kulmus **DANKE** für ihren jahrzehntelangen, engagierten Einsatz und wünschen ihr einen glücklichen und vor allem gesunden Ruhestand. Möge dieser neue Lebensabschnitt reich an Glücksmomenten und erfüllenden Erlebnissen sein.

Wahl des Verwaltungsrates der Pfarrei St. Marien

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten

Nach der Pfarrgemeinderats-Wahl im November werden nun auch Teile des Verwaltungsrates neu gewählt.

Der Verwaltungsrat verwaltet das kirchliche Vermögen in der Kirchengemeinde. Die Amtszeit der gewählten Mitglieder dauert acht Jahre. Nach jeweils vier Jahren scheidet die Hälfte aus. Das Ausscheiden erfolgt mit dem Eintritt der Nachfolger.

Die Wahl wird im März dieses Jahres stattfinden und vom neuen Pfarrgemeinderat durchgeführt. Vorschlagsberechtigt sind aber alle Pfarreimitglieder.

Wählbar ist jedes Gemeindemitglied, das seit mindestens drei Monaten seine Hauptwohnung in der Kirchengemeinde hat und nach staatlichem Recht volljährig ist.

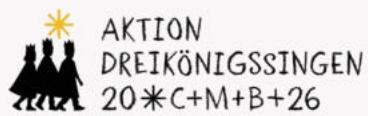
Nicht wählbar sind die in einem Dienstverhältnis zur Kirchengemeinde stehenden Personen sowie diejenigen, die im Dienst des Bistums stehenden Personen, die in der Kirchengemeinde tätig sind oder unmittelbar mit den Aufgaben der kirchlichen Aufsicht über die Kirchengemeinde befasst sind.

Überlegen Sie, ob eine eigene Kandidatur für Sie in Betracht kommt oder ob Sie geeignete Personen als Kandidatin oder Kandidat vorschlagen können.

Im nächsten Pfarrbrief wird es einen Vordruck „Kandidaten-Vorschlag“ geben.

Aktion Dreikönigssingen 2026

„König sein und Gutes tun“



Die Sternsinger sind Anfang Januar 2026 wie folgt unterwegs:

Samstag, 03.01.2026 Kernstadt

Sonntag, 04.01.2026 Eich und Namedy

Samstag, 10.01.2026 Kell

Weitere Informationen gibt es bei Gemeindeassistentin Eva Schitthof unter der Telefonnummer 0175 2652927 oder per Mail unter eva.schitthof@bistum-trier.de.

Einen kleinen Eindruck von den Vorbereitungstreffen in Maria Himmelfahrt und St. Stephan sehen Sie hier: *(Fotos: privat)*



Gottesdienstgestaltung von Laien

Wie im November angekündigt, werden die Gottesdienstgestaltungen von Laien im Jahr 2026 weitergeführt. Wenn Sie Interesse haben Gottesdienste mit zu gestalten, dann sind Sie hiermit herzlich eingeladen. Das Pfarrbüro nimmt ihre Anmeldung gerne entgegen. Die **Vorbereitungstreffen finden im Pfarrhaus statt**. Wir orientieren uns dabei weiterhin an der Tagesliturgie.

Hier die Termine:

Im Januar:

Montag, 12.01.2026 um 15:00 Uhr

Vorbereitung für Donnerstag, 29.01.2026 um 18:00 Uhr / Messe im Dom

Anmeldeschluss: Freitag, 09.01.2026

Im Februar:

Montag, 02.02.2026 um 15:00 Uhr

Vorbereitung für Donnerstag, 26.02.2026 um 18:00 Uhr / Messe im Dom

Anmeldeschluss: Freitag, 30.01.2026

Im März:

Montag, 02.03.2026 um 15:00 Uhr

Vorbereitung für Donnerstag, 26.03.2026 um 18:00 Uhr / Messe im Dom

Anmeldeschluss: Freitag, 20.03.20026

Im Namen des Teams

Helga Zimmer

Der Eine-Welt-Ausschuss sagt Danke

Mit großer Dankbarkeit dürfen wir bekannt geben, dass unsere Gemeinde bereits über 10.000 € für das Projekt "Schulbau in Tansania" gespendet hat. Diese großzügige Summe ist ein strahlendes Zeichen gelebter Solidarität und ein beeindruckendes Zeugnis Ihrer offenen Herzen.

In der Adventszeit klingen die Worte Jesajas in unseren Herzen „*Mache dich auf und werde licht; denn dein Licht kommt*“ Durch Ihre Spenden wird dieses Licht sichtbar – es wird zu Kraft, Hoffnung und Zukunft für viele Menschen in Tansania.

Doch unser gemeinsamer Weg geht weiter. Die bisherigen Gaben sind ein **ermutigender Anfang**, ein Zeichen, dass wir gemeinsam noch mehr erreichen können. Jede weitere Spende – groß oder klein – hilft, den Schulbau voranzubringen, Kindern Bildung zu schenken und Familien Perspektiven zu eröffnen.

Darum bitten wir Sie auch weiterhin um Ihre Unterstützung:
Lassen wir das Licht der Nächstenliebe weiter wachsen.

Von Herzen danken wir für alles, was bereits möglich wurde – und für alles, was wir miteinander noch bewirken dürfen.

Wenn Sie das Projekt unterstützen möchten, überweisen Sie bitte Ihre Spende als Dauerauftrag oder als Einzelauftrag auf das Konto:

Internationaler Verein der Johannesschwestern von Maria Königin Neuwied-Irlach
IBAN DE80 5765 0010 0197 0022 31

Verwendungszweck: Tansania Schule EWA Andernach
(Name, Adresse)

Oder geben Sie Ihre Spende im Pfarrbüro ab.
Spendenquittungen werden Ihnen auf Wunsch ausgestellt.
Kontaktperson: Sr. Nivedita 0151 40466950

*Text: Trudi Jakob
Plakat: Juliane Möhring*

Andernach

**Die
Kirchengemeinde
St. Marien
Andernach
bringt Licht
nach
Njombe/Tansania**



Njombe/Tansania



Trauer-Café „Horizonte“

Nächste Termine:

**06.01.2026 und 03.02.2026
von 16:00 bis 18:00 Uhr**

Ort: Haus der Familie,
Stadthausgalerie, 1. Stock
Gartenstraße 4, 56626 Andernach.



Ute Quaing in Pfarrbriefservice.de

Eingeladen sind Trauernde, unabhängig von Alter und Religion, Herkunft und Weltanschauung.

Weihnachtsgottesdienst für Trauernde an Heilig Abend

„Nach dem Tod meines geliebten Menschen wünschte ich, ich könnte die Tage vom 24. bis 26. Dezember durchschlafen und Weihnachten wäre vorbei!“

Kommt Ihnen das vielleicht bekannt vor? Nach dem Verlust eines geliebten Menschen wird vor allem um die Weihnachtstage bewusst, dass dieses Fest nicht mehr so ist, wie es einmal war. Es als das Fest der Liebe oder der Familie zu bezeichnen, fällt in den Zeiten der Trauer besonders schwer. Die wärmende und gemütliche Weihnachtsstimmung mag sich auch nicht einstellen. Geht es Ihnen vielleicht ähnlich? Dann möchten wir Sie ganz herzlich zum Weihnachtsgottesdienst für Trauernde am **24.12.2025 um 18:00 Uhr** in die Hospitalkirche (St. Nikolaus-Stiftshospital) in Andernach einladen und hoffen, dass dieser Wortgottesdienst mit Kommunionspendung Ihnen Licht in das Dunkel dieser Nacht bringen kann.

Veranstalter:

Pastoraler Raum Andernach, www.pr-andernach.de,
Tel. 02632/309790, Mail: andernach@bistum-trier.de

Weihnachtsgottesdienst für Trauernde

In das Dunkel
meiner Nacht...



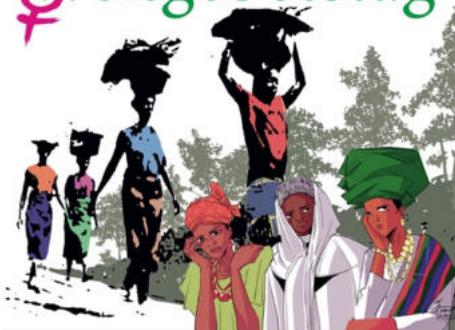
Pastoraler Raum
Andernach

Heilig Abend
18 Uhr

Hospitalkirche
St. Nikolaus-Stiftshospital
Andernach

weitere Infos unter: www.pr-andernach.de

Weltgebetstag



Nigeria

6. März 2026



Kommt! Bringt eure Last.

Weltgebetstag der Frauen 2026: „Kommt! Bringt eure Last.“

Der Pastorale Raum Andernach lädt am **Donnerstag, 22. Januar 2026 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr** interessierte Frauen zu einem Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag der Frauen, der am Freitag, dem 6. März 2026 stattfindet, ein.

In diesem Jahr haben Frauen aus Nigeria den Gottesdienst gestaltet. Das Thema lautet: „Kommt! Bringt eure Last.“ Frauen auf der ganzen Welt sind herausgefordert, sich mit der Lebenssituation der Frauen und Mädchen in Nigeria zu beschäftigen.

Nigeria ist der bevölkerungsreichste Staat Afrikas und besonders die dort lebenden Frauen und Kinder sind durch zahlreiche (kriegerische) Konflikte, die schwierige Existenzsicherung, die problematische Wasserversorgung, den Kampf um Rohstoffe und unzureichende Gesundheitsversorgung belastet.

Einige ausgewählte Aspekte der Frauenleben werden an dem Nachmittag bearbeitet. Darüber werden Elemente zur Gestaltung der Gottesdienste vor Ort vorgestellt.

Das Vorbereitungstreffen ist für Frauen gedacht, die in ihren Gemeinden den Weltgebetstags-Gottesdienst vorbereiten wollen und ist darüber hinaus für alle interessierten Frauen offen.

Es findet am 22. Januar 2026 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarrheim Maria Himmelfahrt in Andernach statt. Inhaltlich wird der Nachmittag von Pastoralreferentin Birgitt Brink gestaltet.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Pastoralreferentin Birgitt Brink per Mail birgitt.brink@bistum-trier.de oder Mobil 0151-10268571 oder im Büro des Pastoralen Raumes: 02632-309790.

Text: Birgitt Brink

Plakat: © Weltgebetstag e.V.

Katholische Famiienbildungsstätte Andernach e.V.

Die Katholische Familienbildungsstätte Andernach e.V. (FBS) präsentiert ihr neues Jahresprogramm 2026 - und lädt Menschen aller Generationen herzlich dazu ein, die große Vielfalt an Kursen, Begegnungsangeboten und Bildungsformaten zu entdecken. Unter dem Leitgedanken „Vielfältig wie das Leben“ bietet das Programm erneut Raum für Austausch, Lernen, Entlastung und Inspiration. Ob Angebote für werdende Eltern, Eltern-Kind-Gruppen, kreative Workshops, Ferienfreizeiten, Bewegungs- und Entspannungskurse, Bildungsformate für Erwachsene oder Qualifizierungen für Fachkräfte: Das Jahr 2026 steckt voller Impulse, die den Alltag bereichern und Gemeinschaft stärken. „Unsere Türen stehen allen offen – unabhängig von Herkunft, Alter oder Lebenssituation“, betont das Team der FBS. „Wir möchten Familien und einzelne Familienmitglieder begleiten, Mut machen, Kompetenzen fördern und Orte schaffen, an denen Menschen sich gesehen und willkommen fühlen.“



Anmeldungen sind ab sofort online über die Homepage oder den QR-Code, telefonisch unter 02632-250350 oder per Mail an info@fbs-andernach.de möglich.

Text: Stefanie Lange

Mehr als ein Papier

Ein Institutionelles Schutzkonzept für Prävention sexualisierter Gewalt für den Pastoralen Raum Andernach

Veränderte Strukturen und damit einhergehende neue Personalverantwortlichkeiten ziehen nach sich, dass es nun im Pastoralen Raum Andernach ein Institutionelles Schutzkonzept für Prävention sexualisierter Gewalt braucht. In den Pfarreien wurden dazu schon wesentliche Grundsteine gelegt, die nun auf Ebene des Raumes fortgeschrieben werden können. So können wir geschützte Räume, Ansprechpersonen und Umgangsweisen in der Präventionsarbeit sicherstellen.

Damit ein solches Konzept mehr als ein Papier werden kann, braucht es viele Menschen, die ihre Perspektive dazu einbringen. Wir brauchen Menschen, die sagen, wenn sie ein „komisches Bauchgefühl“ haben und wir brauchen Menschen, die bereit sind, gemeinsam zu überlegen, wie wir wirklich ansprechbar sein können und wo wir besonders hingucken müssen.

Mit diesen und weiteren Überlegungen beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe, die gerade gegründet wird. Wenn Sie Hinweise für uns haben oder mitarbeiten möchten, dann wenden Sie sich gerne an die Leitungen der Arbeitsgruppe:

Alena Becker, Gemeindereferentin (alena.becker@bistum-trier.de) oder Eric Condé, Dekan (eric.conde@bistum-trier.de).

Taizé - Gebet



*Ein meditatives Gebet mit Taizé-Gesängen,
geistlichen Impulsen und Stille*

je um
18.30 Uhr

Am
06. Januar
03. Februar
10. März
14. April
12. Mai
02. Juni
2026

*in der Kirche des
St. Nikolaus
Stiftshospitals
Andernach*

BISTUM
TRIER
Pastoraler Raum
Andernach

Dorothee Dümpelfeld
Pastoralreferentin
Tel. 02632/404-8460



Evangelische
Kirchengemeinde
Andernach

Lisa Schroeder
Pfarrerin
Tel. 0151/66116211



RÜCKBLICK - ... auf Vergangenes

Namedyer Seniorentreff mit tollem Filmvortrag von Burkhard Esten

Am 28.10.2025 gab es für die Namedyer Senioren eine wunderbare Filmvorführung von Burkhard Esten. Herr Esten nahm uns mit in die bunte Vielfalt Perus. Ob Städte, Basare, besondere Esskultur oder peruanischer Regenwald - wer noch niemals auf dem süd-amerikanischen Kontinent war, kam sicherlich auf den Geschmack. Alles war liebevoll von Herrn Esten mit peruanischer Musik unterlegt und am Ende gab es begeisterten Applaus. Wunderschön und bunt dekoriert war der Pfarrsaal Namedy mit Mitbringseln und Tischdecken aus Peru - natürlich eine Leihgabe vom Ehepaar Esten/Badillo-Esten.

Ein großes Dankeschön nochmals an Burkhard Esten für sein Engagement und der Seniorentreff freut sich schon auf die nächste Mitnahme auf eine Reise.

Text: Ursula Hermens-Meyberg

Zeichen der Hoffnung - Frühschicht in Namedy am 11.12.2025 mit anschließendem Frühstück



Foto: Marion Müller

Delegiertenversammlung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Andernach bei der koptisch-orthodoxen Gemeinde

Die Vertreterinnen und Vertreter der Andernacher Mitgliedskirchen der ACK trafen sich zu ihrer letzten Sitzung dieses Jahres in der koptisch-orthodoxen Gemeinde. Sie erfuhren dort ganz herzliche Gastfreundschaft, wie sie ganz typisch im Orient üblich ist.

Die koptisch-orthodoxe Kirche ist die bedeutendste Kirche in Ägypten. In Jerusalem beim Heiligen Grab besteht seit dem 13. Jahrhundert ein Bischofssitz. In jüngster Zeit lässt sich eine Globalisierung der koptisch-orthodoxen Kirche beobachten. Damit trägt sie zur Sicherung der gefährdeten Zukunft in ihrer Heimat bei. Die Kopten berufen sich auf den Evangelisten Markus und den Mönch und so genannten Wüstenvater Antonius. Die Sprache des Gottesdienstes in der Andernacher Gemeinde ist koptisch, arabisch und deutsch. Das Koptische ist eine in der zweiten Hälfte des dritten Jahrhunderts n. Chr. geschaffene Schriftsprache mit griechischem Alphabet. Sie ist mit zahlreichen griechischen Fremdwörtern durchsetzt.

Die Andernacher Gemeinde mit ihrer großen Diaspora hat vor sechs Jahren die ehemalige Albertkirche übernommen und für ihre Liturgie umgestaltet. Die jetzigen Patrone sind die Hl. Maria – St. Petrus. Der Altar ist geostet und steht hinter einer Ikonostase, einer mit Christus-, Marien- und Heiligendarstellungen geschmückten Abtrennung. Auch die Seitenwände tragen Heiligendarstellungen und viele Reliquien. Die ehemalige Krypta beherbergt einen Gemeinderaum und eine Werktagskirche.

Die Gemeinde pflegt ein lebendiges soziales und caritatives Leben. So erhalten die Kinder der verschiedenen Altersgruppen nach den sonntäglichen Gottesdiensten Unterricht in der koptischen Kultur und Religion. Ebenso lernen sie die deutsche Lebensweise kennen. Die Familien unterstützen sich gegenseitig auf allen Ebenen. Es gibt Beratungen durch Fachleute zur Kindererziehung und zu schwierigen Lebenssituationen.



Ab dem kommenden Jahr wird die Gemeinde sich bei der ACK Andernach einbringen. Bischof Anba Deuscoros will an der nächsten Delegiertenversammlung im Januar 2026 teilnehmen.

*Text: Hans-Werner Schlenzig
Foto: privat*



AUSBLICK - ... auf Künftiges

Weinsegnung am Stephanus-Tag in Andernach

Liebe Gemeinde,

wir sind, je nachdem wo wir herkommen, mit verschiedenen Traditionen und Bräuchen groß geworden. An der Ahr ist es üblich, am Stephanus-Tag (26.12.) oder am Festtag des



hl. Apostels Johannes (27.12.) den Wein zu segnen. Diese Tradition habe ich als „Ahrkind“ von der Ahr mit an den Rhein gebracht.

Seit 2023 werden in der Vesper am 2. Weihnachtsfeiertag, dem Stephanus-Tag der Wein gesegnet. Hierzu können die Teilnehmenden ihren Wein mitbringen, der für den Genuss zu Hause gedacht ist. Auch der Sekt oder Champagner für die Silvesternacht kann gerne mitgebracht und gesegnet werden.

Im Anschluss an die Vesper findet ein Umtrunk mit gespendetem Wein im Mariendom statt.

**Herzliche Einladung zu dieser besonderen Vesper
am 2. Weihnachtsfeiertag.**

Diakon Andreas Schlösser

Foto: privat

O, du fröhliche...

Weihnachtszeit

Offenes

Weihnachtsliedersingen

Sonntag, 28. Dezember 2025, 16 Uhr
im Mariendom Andernach

Viele, viele
Weihnachtslieder
mit Bläserensemble und Orgel

Eintritt frei –
Spenden erbeten

Veranstalter:
Förderverein Mariendom Andernach e.V.





EINLADUNG ZUM KONZERT

MIT DEM FRAUEN-VOKALENSEMBLE

CANTUNA

DAS ENSEMBLE BIETET WEIHNACHTLICHE GESÄNGE
WIEGENLIEDER AUS ALTER UND NEUER
ZEIT STEHEN DABEI IM VORDERGRUND

SONNTAG 4. JANUAR 2026

UM 18 UHR

KIRCHE ST. BARTHOLOMÄUS NAMEDY

IM ANSCHLUSS LÄDT DAS
GEMEINDETEAM NAMEDY HERZLICH EIN
ZUM UMTRUNK UND AUSTAUSCH. DER
EINTRITT IST FREI



Ökumenisches Friedensgebet

Das nächste ökumenische Friedensgebet findet am **Mittwoch, dem 7. Januar 2026, um 19:00 Uhr in Maria Himmelfahrt, Andernach**, statt.

Weltweit toben Kriege. Despoten sind auf dem Vormarsch und gnadenlos gilt das Recht des Stärkeren. Weltweit sind 700 Millionen Menschen von Hunger bedroht und das Klima droht zu kippen. Viele Menschen befällt die nackte Angst vor den Bedrohungen, denen wir ausgesetzt sind. Woher die Kraft und die Hoffnung beziehen, fragen sich viele. Und auch Paulus fragt danach im Römerbrief. Seine Antwort führt hinaus aus den Gedankenspiralen, die nach unten ziehen: „Alle, die sich vom Geist Gottes leiten lassen, sind Kinder Gottes“ (Röm 8,14). Wenn Christinnen und Christen Kinder Gottes sind, dann sind sie geliebte Kinder des Vaters. Sie werden von ihrem Vater nicht verlassen und können in ihm ihre Hoffnung verankern.

Andernacher Christinnen und Christen wollen mit den Friedensgebeten jeweils am ersten Mittwoch eines Monats der Hoffnung und der Sehnsucht nach Frieden eine Stimme geben – zuversichtliche, anklagende, hoffende Worte vor Gott.

Die Gemeinden laden herzlich dazu ein.

Text und Plakat: Hans-Werner Schlenzig



Ökumenisches Friedensgebet in Andernach

*Das Werk der Gerechtigkeit
wird der Friede sein*



In vielen Ländern der Erde ist Krieg. Menschen töten und sterben, Angst, Leid und Tod breiten sich aus. Christen hoffen, dass Gottes Gerechtigkeit sich durchsetzen kann. Denn nur durch Gerechtigkeit kann Frieden werden. Darum beten wir zu Gott.

Jeden ersten Mittwoch des Monats um 19:00 Uhr

Mittwoch, 7. Januar 2026, in Maria Himmelfahrt
Mittwoch, 4. Februar 2026, in der Christuskirche
Mittwoch, 4. März 2026, in Maria Himmelfahrt
Mittwoch, 1. April 2026, in der Christuskirche



Sonntag, 11. Januar 2026, 16 Uhr
St. Peter und Paul, Bad Honningen, Kirchstr. 16

Sonntag, 18. Januar 2026, 16 Uhr
St. Matthias, Neuwied, Heddesdorfer Str. 10

MONTAGSKONZERTE

Montag, 12. Januar 2026, 19 Uhr
St. Severus, Boppard, Marktplatz 17

Montag, 19. Januar 2026, 19 Uhr
Mariendom, Andernach, Kirchstr. 13

Unterwegs im Schnee



Chorwerke von non Papa,
Hiller, Cornelius, Poulenc,
Bec, Carbow u.a.

Kammerchor Neuwied

Leitung: Alina Gehlen

Eintritt frei, Spenden zur Deckung der Kosten erbeten

Musikalische Vesper am 01.02.2026

Am **Sonntag, 01.02.2026**, am Vortag des Festes „Darstellung des Herrn“ - oder wie man im Volksmund sagt „*Maria Lichtmess*“ - findet um **18:00 Uhr in der Michaelskapelle** in Andernach wieder eine „Musikalische Vesper“ mit dem Collegium Instrumentale statt.

Die Vesper ist verbunden mit einer Kerzensegnung.

Wer Kerzen mitbringen möchte, kann dies gerne tun.

Diese Kerzen nehmen Sie dann im Anschluss an die Vesper wieder gesegnet mit nach Hause.

Der Blasiussegen wird ebenfalls im Anschluss an die „Musikalische Vesper“ gespendet.

HERZLICHE EINLADUNG!

Für das Collegium Instrumentale und Herrn Dr. Kuno Füssel

Diakon Andreas Schlosser



Der nächste **Stimmbildungstermine** finden am **17.01.2026 und 07.02.2026 um 10:00 Uhr** im Pfarrheim Maria Himmelfahrt statt.



Lagerleitung:

Lotta Dortmann, Mathis Heinemann, Sven Richter

Träger:

Pfarrei St. Marien Andernach
Agrippastrasse 13, 56626 Andernach



ZELTLAGER ANDERNACH

WAS ERWARTET EUCH?

Leben in der Natur mit Übernachtung
in Zelten, Wanderungen und andere
Aktivitäten, Lagerfeuerrunden und eine
tolle Gemeinschaft!



Zeitraum:

Sonntag 26. Juli 2026 (Start ca. 10.30 Uhr)
bis
Sonntag 2. August 2026 (Rückankunft ca. 14 Uhr)



Hier schlagen wir unser Lager auf:

Hontheim



Teilnehmer*innen-Beitrag:

150€ (ab dem 2. Kind 140 €)
Bitte melden Sie sich, bevor Geld zum
Problem wird.

für Kinder
von 9 bis 15
Jahren

Anmeldung bis 10. Mai
abgeben im Pfarrbüro Andernach
(Agrippastrasse 13)

Nachfragen an:

 zeltlager@gmx.com

oder

 Lotta Dortmann: 0151 2206 0419
Sven Richter: 0151 2128 3344





VERANSTALTUNGEN Infos und Termine

Die nächsten Termine

Pfarrheim Maria Himmelfahrt

6. Januar 2026, 15:00 Uhr

Wir starten ins Neue Jahr und
erwarten die Sternsinger

27. Januar 2026, 15:00 Uhr

Der Pflegestützpunkt informiert

Pfarrheim St. Peter

14. Januar 2026, 15:00 Uhr

Spielenachmittag

28. Januar 2026, 15:00 Uhr

Überraschungsnachmittag



© Birgit Seufert

Seniorentreff Ü 60, Eich

Montag, 12. Januar 2026, 15:00 Uhr

im Bürgerhaus Eich

*An- oder Abmeldungen bitte bis Donnerstag, 08.01.2026
bei Anni Becker, Tel. 02632 82552*

Senioren-Treff in Namedy

Pfarrheim Namedy

Dienstag, 6. Januar 2026, 15:00 Uhr

Neujahrstreff – Kaffee, Kuchen, Sekt ...

*Anmeldungen sind bis zum 2. Januar 2026 möglich bei Ursula Hermens-Meyberg. Gerne können Sie sich telefonisch anmelden über 02632-2029705 oder per Mail: ursula.hermens@gmx.de
Den Unkostenbetrag von 5,00 € bitte passend zum Treff mitbringen.*



Senioren- Mittagstisch

Bild: Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de

Januar

Maria Himmelfahrt: 13. Januar 2026, 12:00 Uhr

Anmeldung bis Dienstag, 6. Januar 2026

Anmeldungen bis zum Anmeldeschluss bitte an das Pfarrbüro unter pfarrbuero@parrei-andernach.de bzw. unter der Telefon-Nr. 499875-0.

Die Teilnahme am Senioren-Mittagstisch kostet 8,00 € für Getränk und Mittagessen.



**Bibelkreis mit
Herrn Schellberg**
18:45 Uhr
Bibelgespräch
in der Michaelskapelle

Mittwoch, 21. Januar

2026

Mt 4, 12-23 – Die Berufung der ersten Jünger

Gemeindeteam „Spiritualität im Alltag“

Wir treffen uns an jedem 3. Montag im Monat und tauschen uns über Themen, Texte, Impulse aus, die uns in unserem Glauben berühren und bewegen. Alles was gesagt wird, ist richtig, gut und willkommen.

Der nächste Termin ist:

Montag, 19.01.2026 um 19:00 Uhr

Pfarrheim Maria Himmelfahrt, Sitzungsraum 1, OG

Am 16.02.2026 (Rosenmontag) fällt der Termin aus.



**Einladung zum nächsten Treffen im
"Biblischen Lehrhaus"
am Dienstag, 13. Januar 2026 um 19.00 Uhr
in der Kath. Familienbildungsstätte,
Ludwig-Hillesheim-Str. 3, 1. Stock**

Einladung zur Jesaja-Lektüre

Für das Weihnachtsfest werden im Lektionar (Lesejahr A) vier Texte aus dem Buch Jesaja zur Ersten Lesung vorgeschlagen:

Am Abend	Jes 62, 1-5	(Zion erstrahlt im Glanz der Gerechtigkeit.)
In der Heiligen Nacht	Jes 9, 1-6	(Die Geburt des <Friedensfürst> wird verheißen.)
Am Morgen	Jes 62, 11-12	(Die Tochter Zion bekommt einen neuen Namen: <Erlöste des Herrn>.)
Am Tag	Jes 52, 7-10	(Die frohe Botschaft des endgültigen Heils wird verkündet.)

Unbestreitbar wird also die Liturgie des Weihnachtsfestes von den Texten Jesajas nachhaltig bestimmt. Sie bringen das Licht von Weihnachten unübersehbar zum Leuchten, auch in der Finsternis unserer Welt. Auch wenn das Fest schon vergangen ist, drängt sich eine intensive „Nach-Lese“ förmlich auf.

Zur ersten Sitzung des Lehrhauses im Neuen Jahr laden wir ganz herzlich ein

Roswitha Meyer, Paul Meyer und Kuno Füssel

Termine

Dezember 2025



**19:30 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt
Sitzungsraum oben
Konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates**

Januar 2026



**15:00 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt
Seniorentreffen Maria Himmelfahrt
Wir starten ins Neue Jahr und begrüßen die Sternsinger**

15:00 Uhr, Pfarrheim Namedy

Seniorentreff

Neujahrstreff – Kaffee, Kuchen, Sekt ...

Anmeldungen sind bis 02.01.2026 möglich bei Ursula Hermens-Meyberg. Tel. 02632-2029705 oder per Mail: ursula.hermens@gmx.de. Den Unkostenbetrag von 5,00 € bitte passend zum Treff mitbringen.



**15:00 Uhr Seniorentreff Ü60 Eich
im Bürgerhaus Eich**
An- oder Abmeldungen bitte bis Donnerstag, 8. Januar 2026
bei Anni Becker, Tel. 82552

Fortsetzung Januar 2026

 13	<p>12:00 Uhr Pfarrheim Maria Himmelfahrt Senioren-Mittagstisch Kostenbeitrag 8,00 € für Getränk und Mittagessen <i>Bitte bis Dienstag, 06.01.2026, im Pfarrbüro anmelden, Tel. 499875-0</i></p> <p>19:00 Uhr Kath. Familienbildungsstätte, Ludwig-Hillesheim-Straße 1 – 3, 1. Stock Biblisches Lehrhaus</p>
 14	<p>15:00 Uhr, Pfarrheim St. Peter Seniorentreffen St. Albert Spielenachmittag</p>
 19	<p>19:00 Uhr, Kirche Maria Himmelfahrt Domkonzert des Kammerchores Neuwied</p> <p>19:00 Uhr, Treffen der Gruppe „Spiritualität“ Pfarrheim Maria Himmelfahrt, Sitzungsraum um 1. OG</p>
 21	<p>18:45 Uhr, Bibelgespräch in der Michaelskapelle Mt 4, 12-23 – Die Berufung der ersten Jünger</p>
 27	<p>15:00 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt Seniorentreffen Maria Himmelfahrt Der Pflegestützpunkt informiert</p>
 28	<p>15:00 Uhr, Pfarrheim St. Peter Seniorentreffen St. Albert Überraschungsnachmittag</p>

Die Seite für Kinder

Ganze 13 Dinge sind im linken Stall von Bethlehem anders gezeichnet als im rechten.
Wer findet die Unterschiede?

Daria Broda, www.knollmaennchen.de, In: Pfarrbriefservice.de



Lösung:





Wir nehmen Abschied von unseren Verstorbenen

Anna Maria Dassmann, Andernach

Christiane Thewes, Kruft

Heinz Elzer, Andernach

Paula Olck, Andernach

Johannes Albert Lippert, Andernach

Claudius Becker, Eich

Johanna Ahrenberg, Andernach

Helma Engel, Weißenthurm, früher Andernach

Rosemarie Doublet, Weißenthurm, früher Andernach

Hilde Süpke, Andernach

Irmgard Kappes, Andernach

Sigmund Hadamitzky, Andernach

Elisabeth Prien, Andernach

wir gedenken der verstorbenen





Nachruf

Am 20. November 2025 ist Herr Claudius Becker aus Eich im Alter von 69 Jahren verstorben.

Mit ihm haben wir ein geschätztes Mitglied unseres letzten Pfarrgemeinderats verloren, der in Andernach weit bekannt war, weil er 40 Jahre lang als engagierter und beliebter Lehrer für Mathematik und Biologie am Bertha-von-Suttner-Gymnasium gewirkt hatte.

Er wurde am 12. Juli 1956 als mittlerer von drei Söhnen in Ludwigshafen geboren und ist in Hettenleidelheim in der Pfalz aufgewachsen. Als gefragter junger Lehrer konnte er nach dem Referendariat zwischen verschiedenen Schulen wählen und die Wahl ist schließlich auf Andernach gefallen, u.a. auch weil es hier nicht zu weit war zu Wald und Natur, die er und seine geliebte Frau Rita sehr geschätzt haben. Als sie im Jahr 2019 an Krebs verstorben ist, war das ein schwerer Schlag für ihn, die drei mittlerweile erwachsenen Kinder sowie die weitere Familie.

Aus Liebe zur Familie und zum Leben hat er sich jedoch immer wieder auf den Weg gemacht und auch nach seiner Pension recht bald wieder Lehrertätigkeiten aufgenommen in Mayen und Remagen. Zusammen mit seiner Familie und Freunden trauern wir nun um ihn und wollen ihm ein ehrendes Andenken bewahren als einem Menschen, der das Evangelium sehr lebensnah verstanden hat und große Begeisterung ausstrahlen konnte.



Gottesdienste

4. Advent

Samstag, 20. Dezember 2025

17:00 Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse

Wir beten für Leni und Peter Kemp, für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse

Wir beten für Adolf und Margarete Fischer

Sonntag, 21. Dezember 2025

9:30 Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier

**9:30 St. Peter – Sonntagsmesse
mitgestaltet von der Schola**

9:30 St. Lubentius – Sonntagsmesse

3. Jahrgedächtnis für Pastor Peter Bollig
3. Jahrgedächtnis für Maria Seibert
6. Jahrgedächtnis für Ferdi Busenkell

Wir beten für Ferdi Schmidgen, für Franz Seibert, für Hugo Seibert, für Eheleute Rudolf und Klara Patron, Franz Josef Seibert, Margot Schröder, Ferdi Seibert, Reiner und Anneliese Caspari, Maria und Emil Kulmus, Adolf Bläser und für die Eheleute Katharina und Peter Schäfgen

- 11:00 **Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse**
Die Pfadfinder bringen das Friedenslicht!
6. Jahrgedächtnis für Pastor Berthold Hoor
Wir beten für den verstorbenen Franziskus Sosnicki,
für Walter und Marianne Bermel, für Elfriede und
Anton Becker, für Christine und Andreas Kuhnen
In Dankbarkeit dem anonymen Spender.
-  **Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de**
- Im Anschluss an die Messe bieten die Pfadfinder bei
einem gemütlichen Zusammensein Suppe im Pfarrsaal
Maria Himmelfahrt an.**
- 14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht
- 17:00 Maria Himmelfahrt - Bußgottesdienst

Montag, 22. Dezember 2025

- 18:00 St. Stephan - Rosenkranzandacht

Dienstag, 23. Dezember 2025

Maria Geburt – **keine Hl. Messe**

- 20:30 Maria Himmelfahrt – Spätschicht der Jugend

Mittwoch, 24. Dezember 2025 -Heilig Abend-

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENIAT“

- | | |
|-------|---|
| 15:00 | Maria Geburt – Christmette
mit dem Gemischten Chor „Frohsinn“ Eich |
| 15:30 | Maria Himmelfahrt - Kinderkrippenfeier |
| |  |
| 15:30 | St. Bartholomäus – Weihnachtsgottesdienst in der Kirche
Es singt der Gospelchor |
| 16:00 | Altenzentrum St. Stephan – Christmette |
| 16:00 | Klinikkirche – Evangelische Christvesper |
| 17:00 | St. Lubentius – Christmette
mitgestaltet vom Männerchor
des MGV Kell |
| 17:30 | Maria Himmelfahrt - Christmette |
| 18:00 | Hospitalkirche – Gottesdienst für Trauernde |
| 22:00 | Maria Himmelfahrt – Christmette
Es singt der Weihnachtschor
Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de |

Donnerstag, 25. Dezember 2025

WEIHNACHTEN - Hochfest der Geburt des Herrn

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENTIAT“

9:30 St. Peter - Weihnachtshochamt

9:30 St. Bartholomäus - Weihnachtshochamt

11:00 Maria Himmelfahrt - Weihnachtshochamt,
mitgestaltet vom Albertus-Magnus-Chor



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

Freitag, 26. Dezember 2025 - Hl. Stephanus

9:30 Maria Geburt - Festhochamt zum Stephanus-Fest

9:30 Hospitalkirche - Festhochamt zum Stephanus-Fest

10:00 St. Stephan - Festhochamt zum Patronatsfest St. Stephan,
mitgestaltet von Collegium Instrumentale,
anschließend Empfang

11:00 St. Lubentius - Festhochamt zum Stephanus-Fest
mit Kindersegnung

Wir beten für Wilfried Engels, Johann Esten, Eheleute Maria und Emil Kulmus, Eheleute Lotti und Kurt Hammer

18:00 Maria Himmelfahrt - Dom-Vesper mit Weinsegnung

Es kann gerne Wein für den Heimverzehr mitgebracht werden, der dann gesegnet wird.



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

Fest der Heiligen Familie

Kollekte für die Familienseelsorge

**Samstag, 27. Dezember 2025 – Hl. Evangelist Johannes - FEST
Gedenken an die Opfer des Bombenangriffs vom 27.12.1944**

17:00 St. Peter – Vorabendmesse

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse

Wir beten für Sylvia Beekes

Sonntag, 28. Dezember 2025 – Fest der Heiligen Familie

9:30 Klinikkirche – Hl. Messe zum Patronatsfest
Thomas Becket

9:30 Maria Geburt – Sonntagsmesse

1. Jahrgedächtnis für Christel Kluth

Wir beten für die Verstorbenen der Familien Kluth und Frein

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse

1. Jahrgedächtnis für Agnes Wendel

1. Jahrgedächtnis für Hans Münch

Wir beten für Rolf Hörster sowie für die Lebenden und
Verstorbenen der Steinweg-Nachbarschaft



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

**16:00 Maria Himmelfahrt – Offenes Weihnachtsliedersingen
mit Bläserensemble und Orgel**

**Montag, 29. Dezember 2025 – Hl. Thomas Becket -Patronatsfest
in der Klinikkirche**

18:00 St. Stephan - Rosenkranzandacht

Dienstag, 30. Dezember 2025

Maria Geburt – **keine Hl. Messe**

Mittwoch, 31. Dezember 2025 – Hl. Silvester - Jahresschluss

**17:00 Maria Geburt – Jahresabschluss-Messe mit Gedenken an
die Verstorbenen des vergangenen Jahres:**
Christel Kluth, Ursula Manthey, Hedwig Gniffke,
Wilma Brohl, Thomas Vogt, Paulino Strolla,
Josef Aßenmacher, Anni Schneider, Marianne Durch,
Maria Wüstenberg, Maria Hilt, Gisela Flöck, Claudius Becker
3. Jahrgedächtnis für Papst Benedikt XVI.

**16:30 St. Bartholomäus – Jahresschluss-Vesper mit
Te Deum und sakmentalem Segen**

**18:00 Maria Himmelfahrt –Jahresschluss-Vesper mit
Te Deum und sakmentalem Segen**

**Donnerstag, 1. Januar 2026 – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER
MARIA – NEUJAHR – PATRONATS-
FEST DER Pfarrei St. Marien**

**11:00 St. Peter – Neujahrsmesse mit Te Deum und Segen
3. Jahrgedächtnis für Papst Benedikt XVI.**

11:00 St. Lubentius – Neujahrsmesse mit Te Deum und Segen
3. Jahrgedächtnis für Papst Benedikt XVI.

18:00 Maria Himmelfahrt – Hochamt zum Hochfest der Gottesmutter Maria/Patronatsfest der Pfarrei
 **Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de**

**Freitag, 2. Januar 2026 – Herz-Jesu-Freitag
Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz**

18:00 Hospitalkirche – Hl. Messe
2. Jahrgedächtnis für Matthias Weber

2. Sonntag nach Weihnachten

Samstag, 3. Januar 2026

Die Sternsinger sind am Samstag in der Kernstadt unterwegs

17:00 Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse
3. Jahrgedächtnis für Magda Habermann
3. Jahrgedächtnis für Papst Benedikt XVI.
Wir beten für Georg und Anna Wirt und Lebende und Verstorbene der Familie

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse
3. Jahrgedächtnis für Papst Benedikt XVI.

Sonntag, 4. Januar 2026

Die Sternsinger sind am Sonntag in Eich und Namedy unterwegs

9:30	Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier
9:30	St. Peter – Sonntagsmesse
9:30	St. Lubentius – Sonntagsmesse Wir beten für Thea Eberlein, für Eheleute Matthias und Katharina Seibert, für Eheleute Josef und Anna Rörig und für Elmar Seibert zum 50. Todestag
11:00	Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse 2. Jahrgedächtnis für Matthias Weber 3. Jahrgedächtnis für Papst Benedikt XVI. Jahrgedächtnis für Eheleute Bernhard und Annemarie Gros  Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de
14:00	St. Lubentius – Rosenkranzandacht
18:00	St. Bartholomäus – Weihnachtliche Gesänge mit dem Frauen-Vokalensemble „CANTUNA“

Montag, 5. Januar 2026

18:00	St. Stephan - Rosenkranzandacht
-------	---------------------------------

Dienstag, 6. Januar 2026 – Erscheinung des Herrn - HOCHFEST

9:00	Maria Geburt – Hl. Messe <i>mit Kollekte für die Priesterausbildung</i>
18:00	Maria Himmelfahrt – Dankgottesdienst der Sternsinger
18:30	Hospitalkirche – Taizé-Gebet

Mittwoch, 7. Januar 2026

- | | |
|-------|--|
| 10:30 | Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe mit
Krankencommunion auf den
Stationen |
| 16:45 | Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht |
| 18:00 | Michaelskapelle – Hl. Messe |
| 19:00 | Maria Himmelfahrt – Ökumenisches Friedensgebet der ACK |

Donnerstag, 8. Januar 2026

- | | |
|-------|---|
| 18:00 | Maria Himmelfahrt – Hl. Messe
Wir beten für die Lebenden und Verstorbenen der Familien
Lamberz - Gärtner und Elisabeth Klemmer |
|-------|---|

Freitag, 9. Januar 2026

- | | |
|-------|--|
| 18:00 | Hospitalkirche – Hl. Messe
Wir beten für Otto und Liesel Bolz sowie für die
Verstorbenen der Familien Bolz und Scherhag |
|-------|--|

Taufe des Herrn – FEST

Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechetinnen/Katecheten)

Samstag, 10. Januar 2026

Die Sternsinger sind am Samstag in Kell unterwegs.

- | | |
|-------|---|
| 17:00 | Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse
Wir beten für Therese Polch, ihre Eltern und Angehörigen
und für Käthe Kneip sowie für die lebenden und verstorbe-
nen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige |
| 18:30 | St. Bartholomäus – Vorabendmesse
6. Jahrgedächtnis für Anna Richter |

Sonntag, 11. Januar 2026

- | | |
|--|---|
| 9:30 | Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier |
| 9:30 | St. Peter – Sonntagsmesse |
| 9:30 | Maria Geburt – Sonntagsmesse |
| | |
| 11:00 | Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse
5. Jahrgedächtnis für Peter Setz
3. Jahrgedächtnis für Lothar Schäfgen
und verstorbene Angehörige |
|  Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de | |

- | | |
|-------|--|
| 14:00 | St. Lubentius – Rosenkranzandacht |
|-------|--|

Montag, 12. Januar 2026

- | | |
|-------|--|
| 18:00 | St. Stephan - Rosenkranzandacht |
|-------|--|

Dienstag, 13. Januar 2026

- | | |
|------|---------------------------------|
| 9:00 | Maria Geburt – Hl. Messe |
|------|---------------------------------|

Mittwoch, 14. Januar 2026

- | | |
|-------|---|
| 10:30 | Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe |
| 16:45 | Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht |
| 18:00 | Michaelskapelle – Hl. Messe |

Donnerstag, 15. Januar 2026

18:00 Maria Himmelfahrt – Hl. Messe

Freitag, 16. Januar 2026

18:00 Hospitalkirche – Hl. Messe

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 17. Januar 2026 – Hl. Antonius

17:00 Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse

2. Jahrgedächtnis für Mario Dandolo

Wir beten für Elmar und Leo Wirbel, für Hermine und Alois Petzel

Sonntag, 18. Januar 2026

9:30 Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier

9:30 St. Peter – Sonntagsmesse

9:30 St. Lubentius – Sonntagsmesse

Jahrgedächtnis für Gertrud Nachtsheim

Jahrgedächtnis für Klaus Kerber

Wir beten für Johann Nachtsheim, Marianne Kerber, die Lebenden und Verstorbenen der Familien Zils-Felderhoff sowie für die Lebenden und Verstorbenen des Rosenkranzvereins Kell

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse

Wir beten für Dr. Wolfgang Fischer und verstorbene Angehörige



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

Montag, 19. Januar 2026

18:00 St. Stephan - Rosenkranzandacht

19:00 Maria Himmelfahrt – Domkonzert des Kammerchores Neuwied

Dienstag, 20. Januar 2026

9:00 Maria Geburt – Hl. Messe

Mittwoch, 21. Januar 2026

10:30 Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe

16:45 Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht

18:00 Michaelskapelle – Hl. Messe

Donnerstag, 22. Januar 2026

18:00 Maria Himmelfahrt – Hl. Messe

Freitag, 23. Januar 2026

18:00 Hospitalkirche – Hl. Messe

3. Sonntag im Jahreskreis

Caritas-Kollekte

Samstag, 24. Januar 2026 – Hl. Franz von Sales

17:00 Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse

Wir beten Walter und Marita Münk sowie für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse

Sonntag, 25. Januar 2026

9:30 Klinikkirche – Evangelischer Gottesdienst

9:30 St. Peter – Sonntagsmesse

9:30 Maria Geburt – Sonntagsmesse

3. Jahrgedächtnis für Anna Jungen

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse

Sechswochenamt für Maria Luithlen

Wir beten für Marcell Gehlen, Günther und Helene Bauer, für Alfons Bierbrauer



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

Montag, 26. Januar 2026 – Hl. Timotheus und Titus

18:00 St. Stephan - Rosenkranzandacht

Dienstag, 27. Januar 2026

9:00 Maria Geburt – Hl. Messe

13:00 Klinikkirche – Ökumenischer Holocaust-Gedenkgottesdienst
anschließend Kranzniederlegung am
Mahnmal Spiegelcontainer in der Andernacher
Innenstadt

Mittwoch, 28. Januar 2026 – Hl. Thomas von Aquin

10:30 Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe

16:45 Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht

18:00 Michaelskapelle – Hl. Messe

Donnerstag, 29. Januar 2026

18:00 Maria Himmelfahrt – Hl. Messe, mitgestaltet von Laien

Freitag, 30. Januar 2026

10:30 Tönisstein – Hl. Messe im Seniorendomizil
zu Maria Lichtmess mit Blasiussegen

18:00 Hospitalkirche – Hl. Messe
3. Jahrgedächtnis für Anneliese Heber

4. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 31. Januar 2026 - Hl. Johannes Bosco

- | | |
|-------|--|
| 17:00 | Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse |
| 18:30 | St. Bartholomäus – Vorabendmesse |

Sonntag, 1. Februar 2026

- | | |
|---|--|
| 9:30 | Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier |
| 9:30 | St. Peter – Sonntagsmesse |
| 9:30 | St. Lubentius – Sonntagsmesse mit Austeilung
des Blasius-Segens |
| | |
| 11:00 | Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse |
|  | Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de |
| | |
| 14:00 | St. Lubentius – Rosenkranzandacht |
| 18:00 | Michaelskapelle – Musikalische Vesper mit
Kerzenweihe und Austeilung des
Blasius-Segens, mitgestaltet durch
Collegium Instrumentale |

**Der nächste Pfarrbrief erscheint am
Samstag, 31. Januar 2026 und gilt bis 22.03.2026**

Redaktionsschluss: Dienstag, 13. Januar 2026

Impressum

Herausgeber:	Katholische Kirchengemeinde St. Marien, Agrippastraße 13, 56626 Andernach
Redaktion:	Pfarrer Eric Condé (V.i.S.d.P.)
Kontakt:	Pfarrsekretärinnen Irma Gemein und Ute Gros pfarrbuero@pfarrei-andernach.de
Herstellung:	GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen
Haftungs- ausschluss:	Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unaufgefordert zugesandte Beiträge und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Rückgabe.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

0800 1110 111 oder 0800 1110 222

Pastoralteam

Dekan Eric Condé, Pfarrer mail: eric.conde@bistum-trier.de	02632 499875-0
Pastor René Unkelbach, Kooperator mail: rene.unkelbach@bistum-trier.de	02632 499875-0
Pastor Andreas Lenz, Kooperator mail: andreas.lenz@bistum-trier.de	02632 8374945
Diakon Andreas Schlösser, mail: andreas.schloesser@bistum-trier.de	02632 499875-22
Gemeindeassistentin Eva Schitthof mail: eva.schitthof@bistum-trier.de	02632 499875-21 0175 2652927
NOTFALLNUMMER für Krankensalbung:	0151 53387098

Pfarrbüro

Agrippastrasse 13 • 56626 Andernach
02632 / 499875-0

FrontOffice | Empfang

Mo/Di	10:00 - 12:00 Uhr
Do	10:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	keine Bürozeit

Frau Irma Gemein
Frau Ute Gros

BackOffice | Verwaltung

Frau Heike Krömer
heike.kroemer@bistum-trier.de

Domküster Werner Stein
02632 / 499875-18
werner.stein@bistum-trier.de
Küster Tobias Stein
02632 / 499875-23
tobias.stein@bistum-trier.de

Öffnungszeiten Dom

Montag - Samstag: 9:00 - 17:00 Uhr
Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde Andernach St. Marien

Bankverbindung IBAN: DE84 5765 0010 0098 0788 43 BIC: MALADE51MYN

e-mail - Adresse:

pfarrbuero@pfarrei-andernach.de

Internetseite:

www.pfarrei-andernach.de